



Stand: 15.10.2019

**Bachelorstudiengang Law in Context  
- Recht mit seinen internationalen Bezügen zu Technik, Politik und  
Wirtschaft -**

Einführende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen  
in den Studienschwerpunkten

---

**Fakultative Veranstaltung**

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Propädeutikum</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Prof. Dr. Michael Becker und Mittelbau-Mitarbeiter</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Donnerstag, 11:10 – 12:40 Uhr, GER/037/H
<b>Art:</b>	Fakultative Veranstaltung für alle Studiengänge der Fakultät, insbesondere Law in Context und Wirtschaftsrecht
<b>Beginn:</b>	17. Oktober 2019
<b>Zielgruppe:</b>	vornehmlich Studierende der Studiengänge Law in Context und Wirtschaftsrecht
<b>Literatur</b> (Auswahl):	Axel Bänsch, Wissenschaftliches Arbeiten – Seminar- und Diplomarbeiten, 4. Aufl. (1995); Martin Kornmeier, Wissenschaftlich Schreiben leicht gemacht für Bachelor, Master und Dissertation, 7. Aufl. (2016); Walter Krämer, Wie schreibe ich eine Seminar- oder Examensarbeit, 3. Aufl. (2009); Guido A. Scheld, Anleitung zur Anfertigung von Praktikums-, Seminar- und Diplomarbeiten, 5. Aufl. (2003);

Manuel René Theisen, Wissenschaftliches Arbeiten -  
erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit, 16. Aufl.  
(2013)

**Vorkenntnisse:** keine besonderen

**Inhalt:** Diese diskursiv angelegte Veranstaltung zielt darauf ab, die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens zu vermitteln, wiederholen und vertiefen. Sie richtet sich grundsätzlich an die Studierenden aller Studiengänge unserer Fakultät. Besprochen und eingeübt werden die Arbeitstechniken, die für die Anfertigung juristischer Prüfungsleistungen im weiteren Sinne (Klausuren, Bachelor-, Master- und Seminararbeiten etc.) von Bedeutung sind. Es geht dabei insbesondere um das so genannte legal writing, das in den juristischen Studiengängen in Deutschland leider nicht systematisch vermittelt wird – jenseits von Gutachten- und Urteilsstil. Der Bogen kann mithin viel weiter gespannt werden – sogar bis zum Anfertigen einer Dissertation.

Das Lehrstuhlteam wird hierzu eigene, erfahrungsbasierte Themen und Probleme ansprechen. Die Hörer/innen sind aber nachdrücklich aufgefordert, eigene Fragen anzusprechen, da es sich um keine Frontalveranstaltung handelt.

Gerne können deshalb „heiße Eisen“ angefasst werden wie Remonstrationen, Prüfungsangst, Plagiate oder Stressbewältigung allgemein.

---

# Internationales Recht und Politikwissenschaften (WF 1.2)

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Asyl- und Aufenthaltsrecht</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Rechtsanwältin Elena Bogdanzaliew</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Freitag, 11:10-12:40, Raum GER/037/H
<b>Art:</b>	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/ Politikwissenschaft
<b>Beginn:</b>	Freitag, 18.10.2019 (1. Vorlesung)
<b>Zielgruppe:</b>	5./7. Fachsemester BA Law in Context; Internationale Beziehungen; Wirtschaftsrecht und Nichtjuristische Studiengänge
<b>Vorkenntnisse:</b>	keine

**Inhalt:** Gegenstand der Veranstaltung ist das Migrationsrecht. Die Studierenden sollen grundlegende Kenntnisse erlangen, um im Rahmen der Refugee Law Clinic Dresden Handlungskompetenzen zu erlangen. Schwerpunkte liegen in den Rechtsgebieten Aufenthalts- und Asylrecht. Das Aufenthaltsgesetz (AufenthG) regelt die Einreise, den Aufenthalt. Die Erwerbstätigkeit und die Aufenthaltsbeendigung von Ausländern. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die verschiedenen Aufenthaltstitel jenseits des Asylverfahrens. Dann wird das Asylverfahren mit seinen unterschiedlichen Problemfeldern (Dublin, nationales Verfahren, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, materielles Asylrecht) vorgestellt.

In der Vorlesung wird auch großer Wert auf Praxisorientierung und Handlungskompetenz gelegt. Unter den oft erschwerten Bedingungen der Kommunikation im Binnenverhältnis geht es darum, die Zielsetzungen und Bedürfnisse der zukünftigen Beratungssuchenden zutreffend zu erfassen, strategisch zu bewerten und sinnvoll zu ergänzen. Deshalb werden anschließend das Folge- und Widerrufsverfahren und Grundlagen des Verwaltungsprozessrechts im Asylverfahren den Studierenden vermittelt.

Begleitend zur Vorlesung findet eine Übung statt:

**Lehrveranstaltung:** Übung Asyl- und Aufenthaltsrecht  
**Dozent:** Dr. Moritz Gies und Bert Herbrich  
**Zeit und Ort:** Donnerstag, 18:30 Uhr – 20:00 Uhr, Raum GER/052/H  
**Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/ Politikwissenschaft  
**Beginn:** Mittwoch, 23.10.2019 (1. Übung)  
**Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA Law in Context; Internationale Beziehungen; Wirtschaftsrecht und Nichtjuristische Studiengänge  
**Vorkenntnisse:** keine

**Achtung:** Die **1. Übung wird am Mittwoch, den 23.10.2019** stattfinden. Danach finden die Übungstermine immer donnerstags in der 7. DS statt.

---

**Lehrveranstaltung:** Humanitäres Völkerrecht  
**Dozent:** Prof. Dr. Dr. Sabine von Schorlemer  
**Zeit und Ort:** Beginn am 17. Oktober 2019 in GER/038, 5. und 6. DS (14:50 – 18:10 Uhr)  
danach in den ungeraden Wochen donnerstags 5. und 6. DS (14:50 – 18:10 Uhr) in GER/037;  
**Termine:** 17.10.19; 07.11.19; 21.11.19; 05.12.19; 19.12.19; 16.01.20; 30.01.20  
**Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/Politikwissenschaften (WF 1.2)  
**Beginn:** 17. Oktober 2019, 5. und 6. DS (14:50 – 18:10 Uhr), in GER/038  
**Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA Law in Context; Studierende des Studiengangs Internationale Beziehungen  
**Inhalt:** Die Veranstaltung führt in die völkerrechtlichen Bestimmungen und Prinzipien über das Recht bewaffneter Konflikte ein. Völkerrechtliche Grundkenntnisse sind von Vorteil.  
**Literatur:** *Dinstein*, The Conduct of Hostilities under the Law of International Armed Conflict (3rd ed. 2013); *Fleck* (ed.), The Handbook of Humanitarian Law

in Armed Conflict (3rd ed. 2013). Ausführliche Literaturhinweise folgen in der Lehrveranstaltung.

Kurs in OPAL:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/21442592769>

(Passwort wird in der Lehrveranstaltung bekanntgegeben)

---

**Lehrveranstaltung:** **Völkerrecht II**  
**Dozent:** *Prof. Dr. Dr. Sabine von Schorlemer*  
**Zeit und Ort:** Mittwoch, 11:10 – 12:40 Uhr, GER/037/H  
**Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Internationales Recht/Politikwissenschaften (WF 1.2)  
**Beginn:** 16. Oktober 2019  
**Zielgruppe:** Bachelorstudiengang Law in Context; Studierende des Studiengangs Internationale Beziehungen  
**Vorkenntnisse:** Völkerrecht I  
**Inhalt:** Die Veranstaltung baut auf der Vorlesung Völkerrecht I auf und ist den wichtigsten Spezialmaterien des Völkerrechts gewidmet. Behandelt werden insbesondere das Diplomaten- und Konsularrecht, Seevölkerrecht, Weltraumrecht, Umweltvölkerrecht und Völkerstrafrecht.  
**Literaturhinweise:** *M. Herdegen*, 18., überarbeitete und erweiterte Auflage 2019; *W. Graf Vitzthum/A. Proelß*, Völkerrecht, 6., umfassend neu bearbeitete Auflage 2013; *K. Ipsen*, Völkerrecht, 7., völlig neu bearbeitete Auflage 2018. Weitere Literaturhinweise folgen in der Lehrveranstaltung.

Kurs in OPAL:

<https://bildungsportal.sachsen.de/opal/auth/RepositoryEntry/21442592775>

(Passwort wird in der Lehrveranstaltung bekanntgegeben)

---

**Lehrveranstaltung:** **Einführung in das Studium der politischen Systeme**  
**Dozent:** *PD Dr. Michael Koß*  
**Zeit und Ort:** Dienstag, 14.50 – 16.20 Uhr, HSZ/04(H)

**Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Internationales Recht/ Politikwissenschaften

**Beginn:** 15. Oktober 2019

**Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA Law in Context

**Inhalt:** Die Vorlesung und das Proseminar bilden im Bachelorstudiengang gemeinsam das obligatorische Basismodul „Einführung in das Studium der politischen Systeme“. Zuerst erhalten die Studierenden einen knappen Überblick über Politik und Politikwissenschaft. Anschließend werden Grundkonzepte der Analyse politischer Systeme sowie Kategorien des Systemvergleichs dargestellt. Es schließt sich eine Behandlung der wesentlichen Strukturelemente politischer Systeme an: Monismus versus Pluralismus; Gewaltenkonzentration versus Gewaltenteilung; Rechtsstaat, Föderalismus usw. Sodann werden die Funktionen und Strukturen der Akteure des politischen Prozesses vorgestellt, z.B. Interessengruppen, Parteien, Parlamente, Regierungen/Verwaltungen und Massenmedien.

**Literaturhinweise:** Im Proseminar wird eine ausführliche Leseliste mit Pflicht- und weiterführender Literatur ausgehändigt. Ansonsten werden empfohlen:

Alemann, Ulrich von, und Erhard Forndran. 2005. Methodik der Politikwissenschaft. Eine Einführung in Arbeitstechnik und Forschungspraxis. Stuttgart: Kohlhammer.

Bellers, Jürgen, und Rüdiger Kipke. 2006. Einführung in die Politikwissenschaft. München: Oldenbourg.

Berg-Schlosser, Dirk, und Theo Stamm. 2013. Politikwissenschaft. Eine grundlegende Einführung. Baden-Baden: Nomos.

Frantz, Christiane, und Klaus Schubert. 2010. Einführung in die Politikwissenschaft. Münster: LIT.

Jesse, Eckhard. 2007. Politikwissenschaft. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Lauth, Hans-Joachim, und Christian Wagner. 2016. Politikwissenschaft: Eine Einführung. Stuttgart: UTB.

Patzelt, Werner J. 2013. Einführung in die Politikwissenschaft. Grundriss des Faches und studiumbegleitende Orientierung. Passau: Wissenschaftsverlag Richard Rothe.

Schreyer, Bernhard, und Manfred Schwarzmeier. 2005. Grundkurs Politikwissenschaft: Studium der politischen Systeme. Eine studienorientierte Einführung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

### **Sonstige Hinweise:**

Erwerb eines Leistungsnachweises: möglich; Online-Einschreibung beachten! Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem kommentierten Vorlesungsunterlagen des Fachbereiches Politik (<https://tu-dresden.de/gsw/phil/powi/ressourcen/dateien/stu/kvv/kvv-ws19-20.pdf?lang=de>) sowie der Lehrstuhlseite.

---

**Lehrveranstaltung:** Einführung in die Theorie der Politik

**Dozent:** Prof. Dr. Mark Arenhövel

**Zeit und Ort:** Dienstag, 09:20 – 10:50 Uhr, HSZ/02/H

**Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Internationales Recht/ Politikwissenschaft

**Beginn:** 15. Oktober 2019

**Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA-Stg. Law in Context

**Vorkenntnisse:** keine

**Inhalt:** Die Vorlesung, die mit dem Proseminar „Einführung in das Studium der politischen Theorie“ den obligatorischen Einführungskurs „Einführung in das Studium der politischen Theorie“ bildet, führt systematisch in die Theorie der Politik und deren Grundbegriffe ein. Ausgehend von der Erörterung verschiedener Politikbegriffe und ihrer wissenschaftstheoretischen Grundlagen wird anhand des Staatsverständnisses zunächst ein historischer Überblick über die ideenpolitischen Strömungen von Liberalismus, Konservatismus und Sozialismus gegeben. Anschließend werden empirisch-analytische und normative Ansätze aus der aktuellen Demokratietheorie vorgestellt und diskutiert.

### **Für Politikwissenschaftsstudierende gilt Folgendes:**

Die Teilnahme an der Vorlesung ist –gemeinsam mit dem Besuch des die Vorlesung begleitenden Proseminars –Voraussetzung für den Erwerb von Credits im Basismodul „Einführung in das Studium der politischen Theorie und Ideengeschichte“ (s. auch die Modul-beschreibungen POL-BM-THEO und POL-BM-THEO-LA)

**Anforderungen für Sonstige:** Die Vorlesung wird mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. Die Prüfungsleistung besteht aus einer Klausur im Umfang von 90 Minuten.

**Sonstige Hinweise:** Für die Vorlesung ist keine Anmeldung erforderlich! Eine Einschreibung für die Klausur erfolgt über HISQIS.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem kommentierten Vorlesungsunterlagen des Fachbereiches Politik (<https://tu-dresden.de/gsw/phil/powi/ressourcen/dateien/stu/kvv/kvv-ws19-20.pdf?lang=de>) sowie der Lehrstuhlseite.

---

## **Umwelt- und Technikrecht (WF 2.2)**

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Grundzüge des Telekommunikationsrechts</b>
<b>Dozent:</b>	<i>PD Dr. Gromitsaris</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Montag, 11:10 – 14:30 Uhr, 14 tägig, GER/52/U
<b>Art:</b>	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Umwelt- und Technologierecht
<b>Beginn:</b>	14. Oktober 2019
<b>Zielgruppe:</b>	5./7. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context
<b>Vorkenntnisse:</b>	Grundkenntnisse Verfassungs- und Verwaltungsrecht

**Inhalt:** Die Vorlesung widmet sich den Grundfragen des Telekommunikationsrechts. Im Anschluss an die Präsentation der technischen und ökonomischen Grundlagen sowie des unionsrechtlichen und verfassungsrechtlichen Rahmens werden die Regelungsbereiche von Marktregulierung, Zugangsregulierung, Entgeltregulierung, Netzneutralität, Missbrauchsverbot, Frequenzordnung und Universaldienst anhand von Fällen dargelegt.

**Literaturhinweise:** *Schulte/Kloos (Hrsg.)*, Handbuch öffentliches Wirtschaftsrecht, 2016; *Heun (Hrsg.)*, Handbuch Telekommunikationsrecht, 3. Aufl. 2018 (angekündigt); *Ziekow*, öffentliches Wirtschaftsrecht, 2016; *Lust*, Telekommunikationsrecht im Überblick, 2015; *Kühling/Schall/Biendl*, Telekommunikationsrecht (Start ins Rechtsgebiet) Taschenbuch, 2014;

*Neumann/Koch*, Telekommunikationsrecht: Einführung, Taschenbuch, 2013. Eine Übersicht über weitere Literatur und Hinweise zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung sowie weitere Vorlesungsmaterialien werden vorlesungsbegleitend zur Verfügung gestellt.

---

- Lehrveranstaltung:** **Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM)**
- Dozent:** *Herr David Schneider / Frau Jana Lutter*
- Zeit und Ort:** Mittwoch, 16:40 – 18:10 Uhr, GER/038/H
- Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht sowie Umwelt- und Technologierecht
- Beginn:** 16. Oktober 2019
- Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA-Stg. Law in Context (WF 2.2+3.2); Studium Generale und der Dresdner Bürgeruniversität;
- Vorkenntnisse:** Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Vorlesung wendet sich an Nichtjuristen, setzt aber Grundkenntnisse des Zivilrechts voraus (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“, RAJU).
- Inhalt:** Die Veranstaltung bietet eine praxisorientierte Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen kreativer, journalistischer und wissenschaftlicher Tätigkeit. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen, die sich sowohl beim Umgang mit Werken der Literatur und Kunst, Design- und Markenrechten als auch im Zusammenhang mit alten und neuen Medien stellen.
- Literaturhinweise:** keine
- Sonstige Hinweis:** Online-Einschreibung über Opal.
-

# **Wirtschaftsrecht**

## **(WF 3.2)**

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Energierecht</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Prof. Dr. Maik Wolf</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Mittwoch, 13:00 – 14:30 Uhr, GER/037/H
<b>Art:</b>	Wahlpflichtveranstaltung im Modul Regulierte Märkte (JF-WR-WF-2); Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht
<b>Beginn:</b>	16. Oktober 2019
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester, MA Wirtschaftsrecht 5./7. Fachsemester Law in Context
<b>Vorkenntnisse:</b>	Grundkenntnisse des Vertragsrechts, Verwaltungs- und Verfassungsrechts sind wünschenswert. Angeraten wird, parallel Vorlesungen zum Kartellrecht, zum Regulierungsverwaltungsrecht und zum Telekommunikationsrecht zu belegen.

**Inhalt:** Eine leistungsfähige Energieversorgung, beurteilt nach den Kriterien Sicherheit, Preiswürdigkeit und Umweltverträglichkeit, ist die unverzichtbare Voraussetzung für ein funktionsfähiges Gemeinwesen. Die wirtschaftlichen und technischen Besonderheiten der leitungsgebundenen Energien Elektrizität, Gas und Fernwärme machen einen speziellen Rechtsrahmen erforderlich. Die Vorlesung behandelt die wesentlichen Elemente des heutigen Energiewirtschaftsrechts. Im Mittelpunkt der Erörterung stehen einerseits die Rechtsbeziehungen der Energieversorgungsunternehmen untereinander sowie zu ihren Kunden und andererseits die umfangreiche staatliche Steuerung, die für den Netzbetrieb in der Elektrizitäts- und Gaswirtschaft erfolgt. Trotz der spezialrechtlichen Ausgestaltung des Energierechts bestehen zahlreiche Verbindungen zu grundlegenden zivil- und öffentlich-rechtlichen Fragestellungen, weshalb die diese Rechtsmaterie sich als Gemengelage von Zivilrecht und öffentlichem Recht darstellt. Die technisch-wirtschaftlichen Aspekte werden im erforderlichen Umfang in die Vorlesung mit einbezogen.

**Literatur:** Den Teilnehmern wird im Laufe der Veranstaltung Vertiefungsmaterial mit gezielten Lesehinweisen zur Verfügung gestellt. Für die Vorlesung zwingend benötigt werden die einschlägigen energierechtlichen

Texte auf aktuellstem Stand, z.B. die aktuelle Textsammlung „Energierrecht“ aus dem dtv-Verlag.

---

**Lehrveranstaltung:** **Kartellrecht – Allgemeines Kartellrecht**  
**Dozent:** *Prof. Dr. Wolf*  
**Zeit und Ort:** Dienstag, 13:00 – 14:30 Uhr, GER/037/H  
**Art:** JF-WR-4, Pflichtmodul  
**Beginn:** 15. Oktober 2019  
**Zielgruppe:** 1. Fachsemester, MA Wirtschaftsrecht; **geeignet auch für Bachelor LiC als Modul 3.3 (Wirtschaftsrecht)**  
**Vorkenntnisse:** Grundkenntnisse des Handels- und Gesellschaftsrechts empfohlen.

**Inhalt:** Die Veranstaltung behandelt anhand von Fällen die Grundlagen des deutschen und europäischen Kartellrechts („competition law“) einschließlich des Verbots wettbewerbsbeschränkender Absprachen, der missbräuchlichen Ausnutzung einer marktbeherrschenden Stellung und der Fusionskontrolle sowie deren systematische Stellung in der Rechtsordnung.

**Literatur:** *Glöckner*, Kartellrecht – Recht gegen Wettbewerbsbeschränkungen, 2. Aufl. 2017; *Lettl*, Kartellrecht, 4. Aufl. 2017; zur Vertiefung *Emmerich*, Kartellrecht, 14. Aufl. 2018

**Sonstige Hinweise:** Die Vorlesung schließt an die Veranstaltung „Einführung Kartellrecht“ im Bachelor-Studiengang Law in Context an. Fundierte Kenntnisse des Kartellrechts sind für den Schwerpunktbereich „Regulierte Märkte“ unerlässlich, da die wettbewerbsfördernde Regulierung der Netzinfrastrukturen in wesentlichen Aussagen auf kartellrechtlichen Grundsätzen beruht. Im Sommersemester 2020 schließt sich eine Vertiefungsveranstaltung an.

---

**Lehrveranstaltung:** **Urheber-, Design- und Medienrecht (UDeM)**  
**Dozent:** *Herr David Schneider / Frau Jana Lutter*  
**Zeit und Ort:** Mittwoch, 16:40 – 18:10 Uhr, GER/038/H

- Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht sowie Umwelt- und Technologierecht
- Beginn:** 16. Oktober 2019
- Zielgruppe:** 5./7. Fachsemester BA-Stg. Law in Context (WF 2.2+3.2); Studium Generale und der Dresdner Bürgeruniversität;
- Vorkenntnisse:** Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Vorlesung wendet sich an Nichtjuristen, setzt aber Grundkenntnisse des Zivilrechts voraus (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“, RAJU).

**Inhalt:** Die Veranstaltung bietet eine praxisorientierte Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen kreativer, journalistischer und wissenschaftlicher Tätigkeit. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen, die sich sowohl beim Umgang mit Werken der Literatur und Kunst, Design- und Markenrechten als auch im Zusammenhang mit alten und neuen Medien stellen.

**Literaturhinweise:** keine

**Sonstige Hinweis:** Online-Einschreibung über Opal.

---

***Änderungen vorbehalten!***